

Kurzanleitung Flachdach

12.01.2021



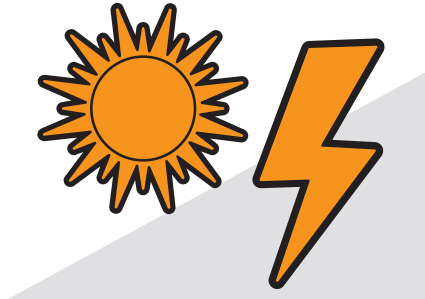
Inhalt

Sicherheitshinweise	3
Aufstellen	4
Ballastieren	5
Materialliste	6
Befestigen der Scharniere am Modulrahmen	7
Befestigen der Aluminium-Bügel	8
Befestigen der Gummi-Unterlagen	9
Positionierung des Ballasts	10
Befestigen des Solarmoduls	11

1 Sicherheitshinweise



**Bitte beachten Sie unbedingt die Installations- und Bedienungsanleitungen der Komponentenhersteller!
Diese Kurzanleitung ersetzt nicht die Anleitungen der Hersteller!**



Bei entsprechender Sonneneinstrahlung produziert die Anlage Gleichstrom und steht unter Spannung.



Nicht die Kabel trennen, wenn die Anlage unter Spannung steht.



Öffnen Sie nicht das Gehäuse des Wechselrichters. Dies könnte zu einem elektrischen Schlag oder zum Tod führen!



Die Anlage erhält keine zu wartenden Teile. Kontaktieren Sie uns, falls es Fehlfunktionen gibt.



Es sind die geltenden nationalen Rechtsvorschriften, die Anschlussbedingungen des Netzbetreibers und die vertraglichen Bestimmungen des Stromlieferanten des Hausanschlusses zu beachten.



Der VDE empfiehlt, alle Arbeiten durch einen Elektriker ausführen zu lassen.

2 Aufstellen

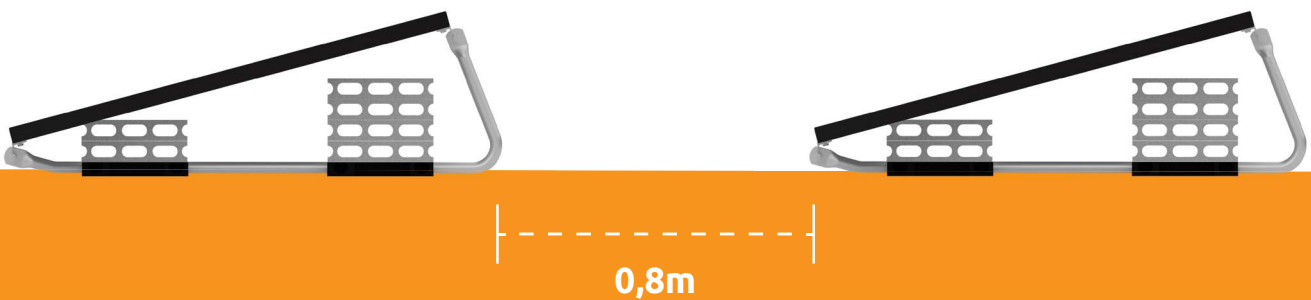


Stellen Sie das Flachdach Montagesystem an den gewünschten Platz. Der empfohlene Abstand zwischen den Boxen beträgt wegen der gegenseitigen Verschattung min. 0,8 m.

Wichtig ist, das Modul möglichst nach Süden auszurichten, um eine lange Sonneneinstrahlung zu gewährleisten. Außerdem sollte ein möglichst schattenfreier Ort gewählt werden.

Das Flachdach Montagesystem ist bis zu einer Dachneigung von maximal 5° zugelassen.

■ Aufständering Süd



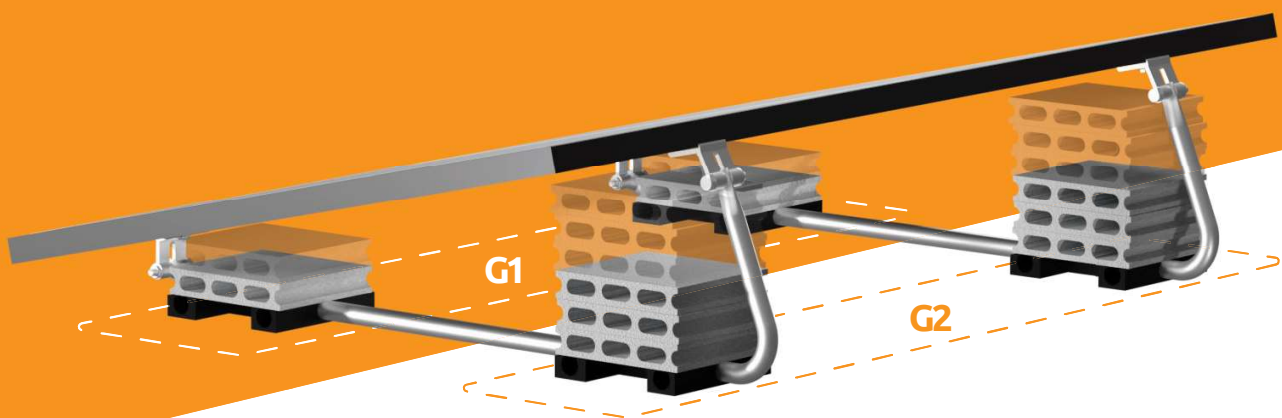
■ Aufständering Ost-West



3 Ballastieren

Um die Standsicherheit zu gewährleisten, muss das Flachdach Montagesystem mit Gehwegplatten beschwert werden. Der nachfolgenden Tabelle können Sie das empfohlene Mindestgewicht je nach Windlastzone und Gebäudehöhe entnehmen.

Flachdächer mit einer Oberfläche aus Bitumen oder EPDM (Dachpappe ähnliche Abdichtung aus Ethylen-Propylen-Dien-Monomer-Kautschuk) haben eine höhere Reibung, was einen etwas niedrigeren Ballast ermöglicht, als beispielsweise eine Betonoberfläche.



Windgeschwindigkeit	Gebäudehöhe	Bitumen + EPDM		Beton	
		Position		Position	
		Total G1	Total G2	Total G1	Total G2
21,5 m/s	0 - 5 meter	5 kg	61 kg	9 kg	70 kg
	5- 10 meter	13 kg	83 kg	17 kg	83 kg
22,0 m/s	0 - 5 meter	7 kg	65 kg	11 kg	65 kg
	5- 10 meter	14 kg	88 kg	19 kg	88 kg
23,0 m/s	0 - 5 meter	9 kg	72 kg	13 kg	72 kg
	5- 10 meter	17 kg	97 kg	22 kg	97 kg
24,0 m/s	0 - 5 meter	12 kg	79 kg	16 kg	95 kg
	5- 10 meter	20 kg	107 kg	26 kg	107 kg

Bitte beachten: für die Berechnung wird eine Standard Gehwegplatte mit den Maßen 30 x 30 x 4,5 cm und einem Gewicht von 9 kg verwendet. Achten Sie auf das erforderliche Mindestgewicht, sofern Sie abweichende Platten benutzen.

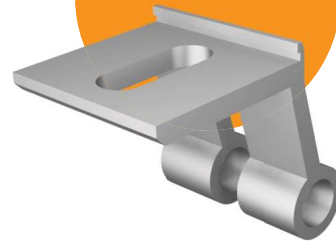
4 Montage

Materialliste für ein Solarmodul

1x
Solarmodul*



4x
Scharnier



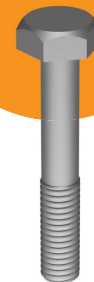
4x
Modulschraube



4x
Gummiträger



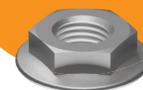
4x
Scharnierschraube



2x
Aluminiumstütze



8x
Mutter



*Modul kann variieren.

4 Montage

Befestigen der Scharniere
am Modulrahmen



4 Montage

Befestigen der Aluminium-Bügel

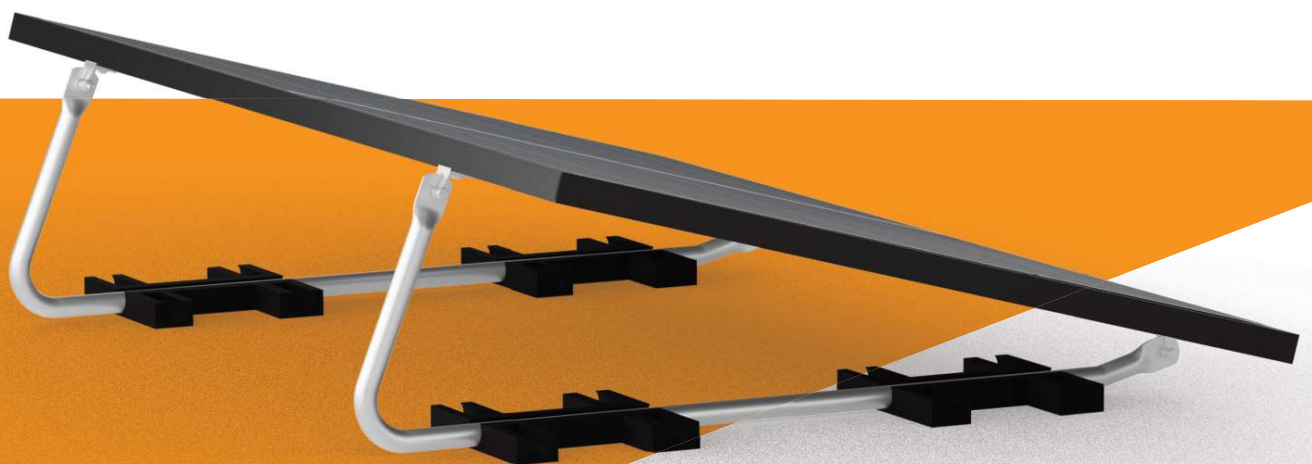
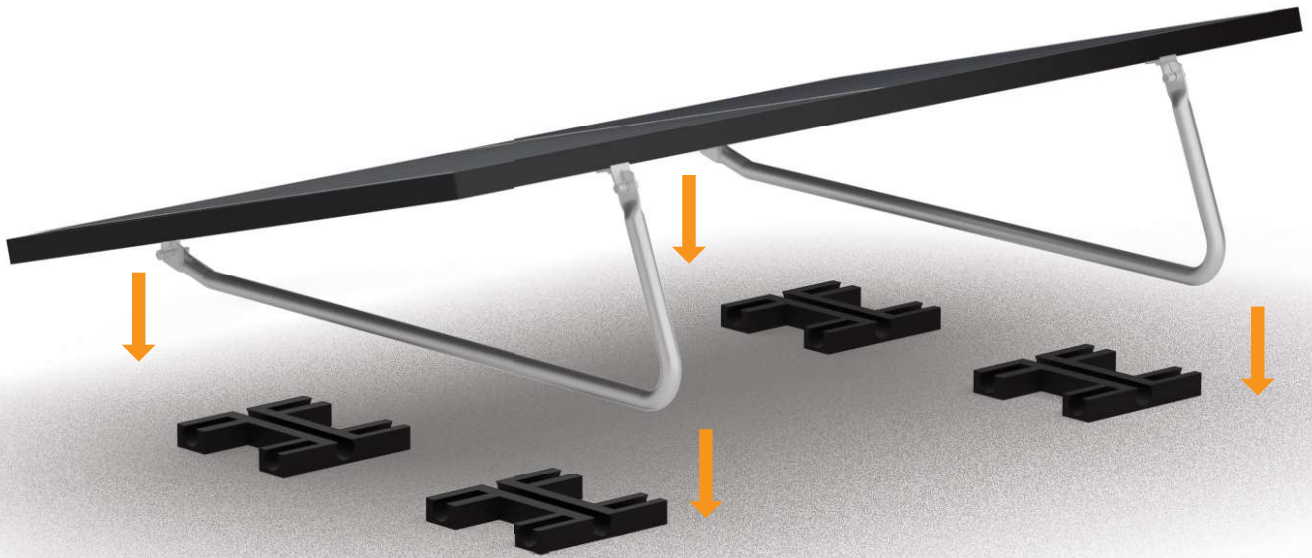
- Schrauben nur lose befestigen, diese müssen für die Ballastierung nochmal gelöst werden.



4 Montage



Befestigen der Gummi-Unterlagen

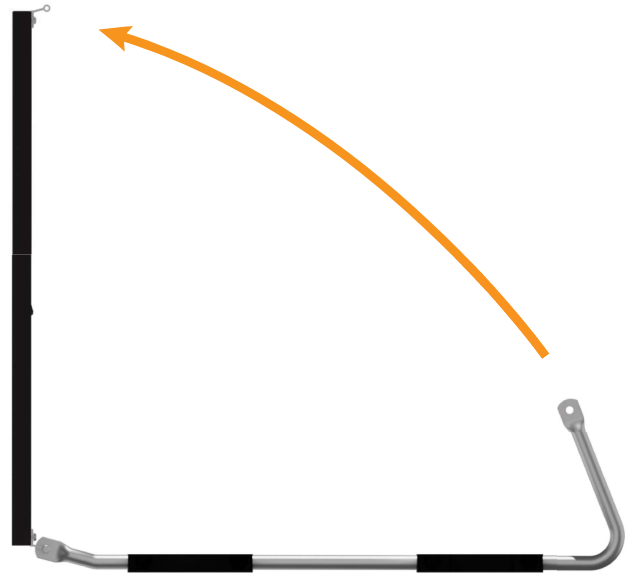


4 Montage

Positionierung des Ballasts

Ziehen Sie die oberen Scharnierbolzen heraus und kippen Sie das Modul bis zu einer vertikalen Position.

Stellen Sie sicher, dass das Modul nicht umkippen kann bzw. sorgen Sie dafür, dass es festgehalten wird, solange Sie die Gehwegplatten aufstapeln.



4 Montage

Befestigen des Solarmoduls

Kippen Sie das Solarmodul wieder zurück in die Aluminium-Bügel und ziehen Sie die Scharnierbolzen ganz fest, so dass nichts mehr wackelt.

